



# Der Fischotter in Thüringen – Konflikt in Sicht?





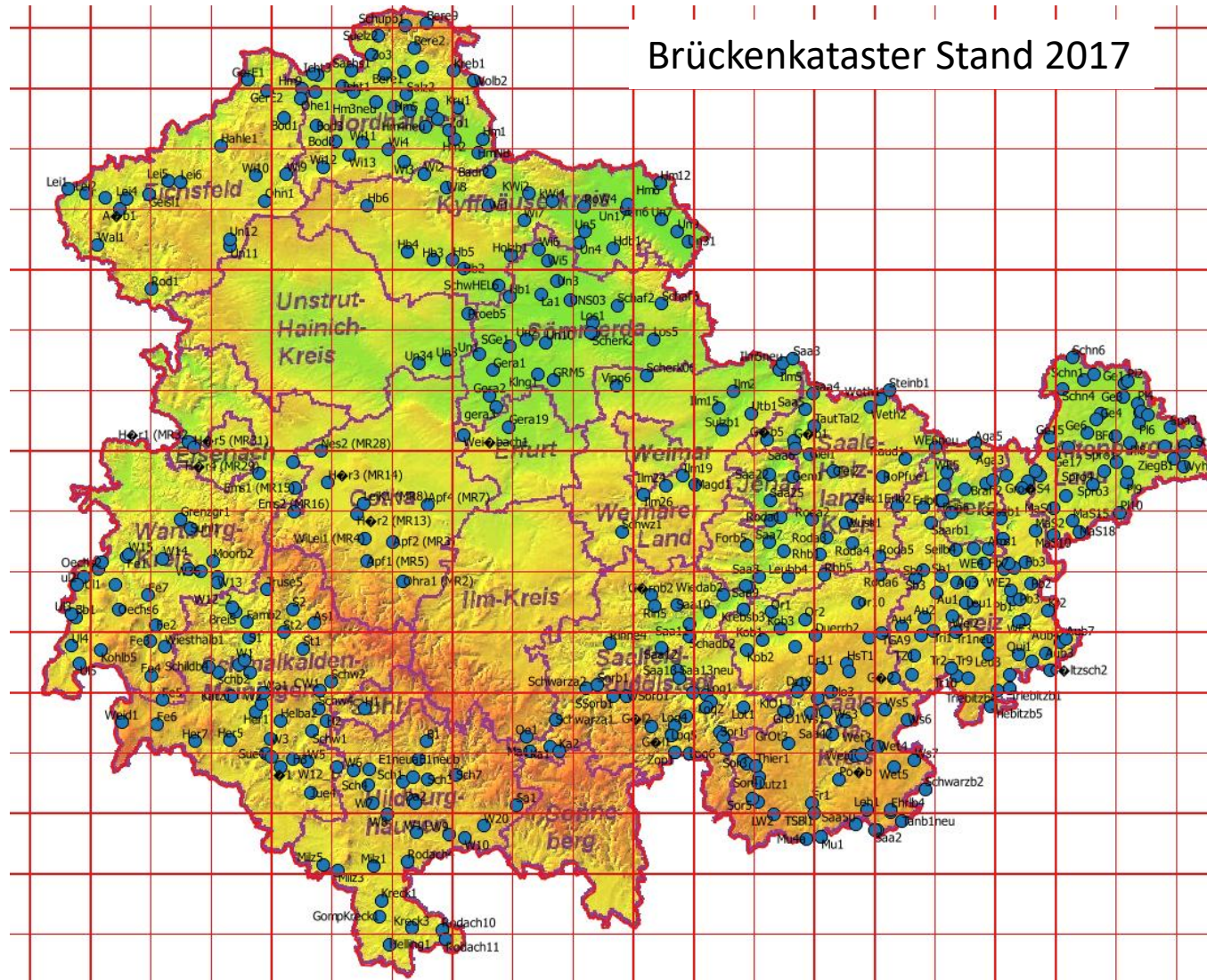
# Gliederung

- Verbreitungsentwicklung
- Fortführung des Modellprojektes Fischotter
- Konfliktprävention
- Zur Situation des Fischbestandes in Thüringen
- Ausblick





# Otter-Netz Thüringen



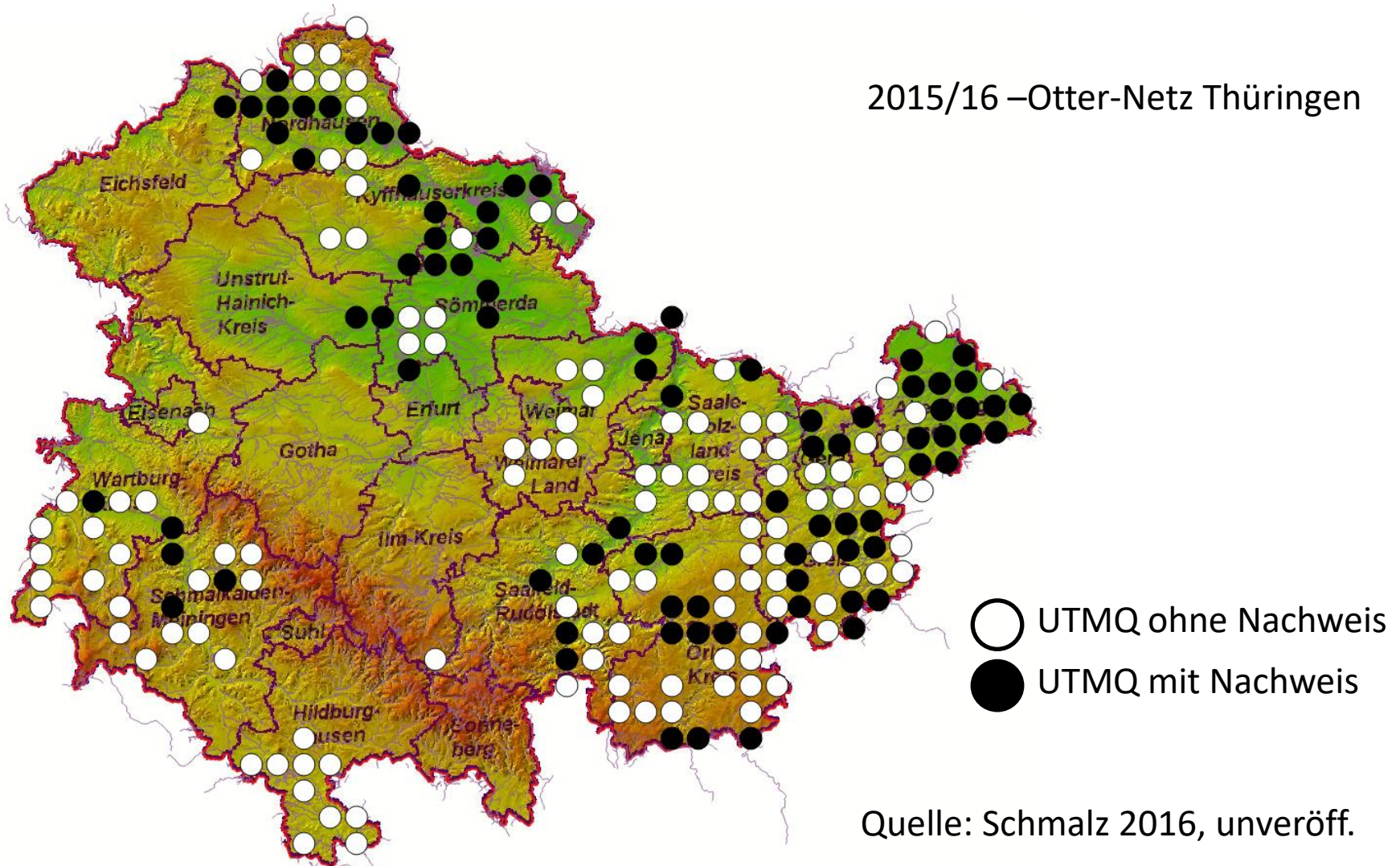




# Otter-Netz Thüringen

2015/16

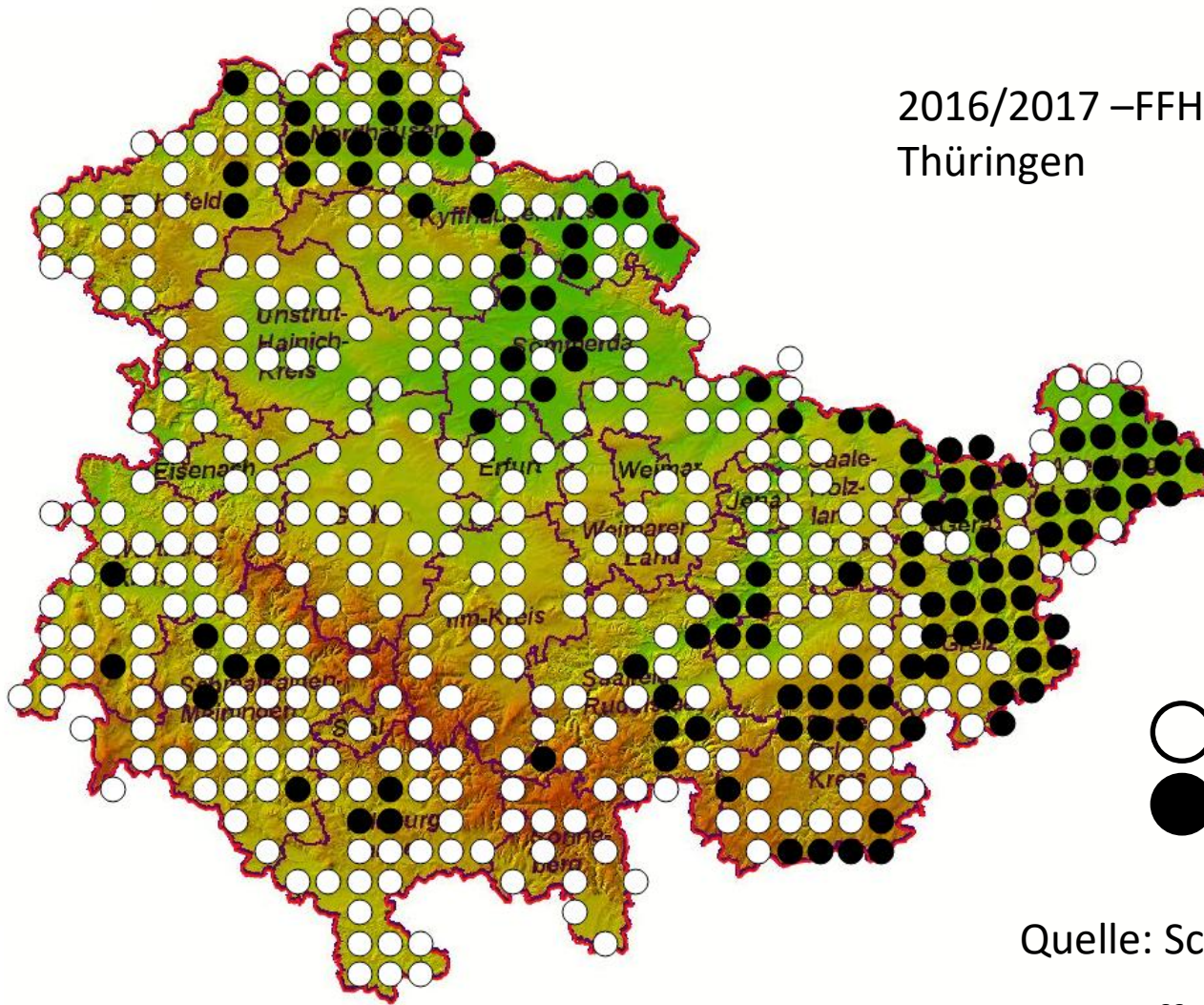
2015/16 – Otter-Netz Thüringen





# Otter-Netz Thüringen

2016/2017 –FFH-Kartierung/Otter-Netz  
Thüringen



- UTMQ ohne Nachweis
- UTMQ mit Nachweis

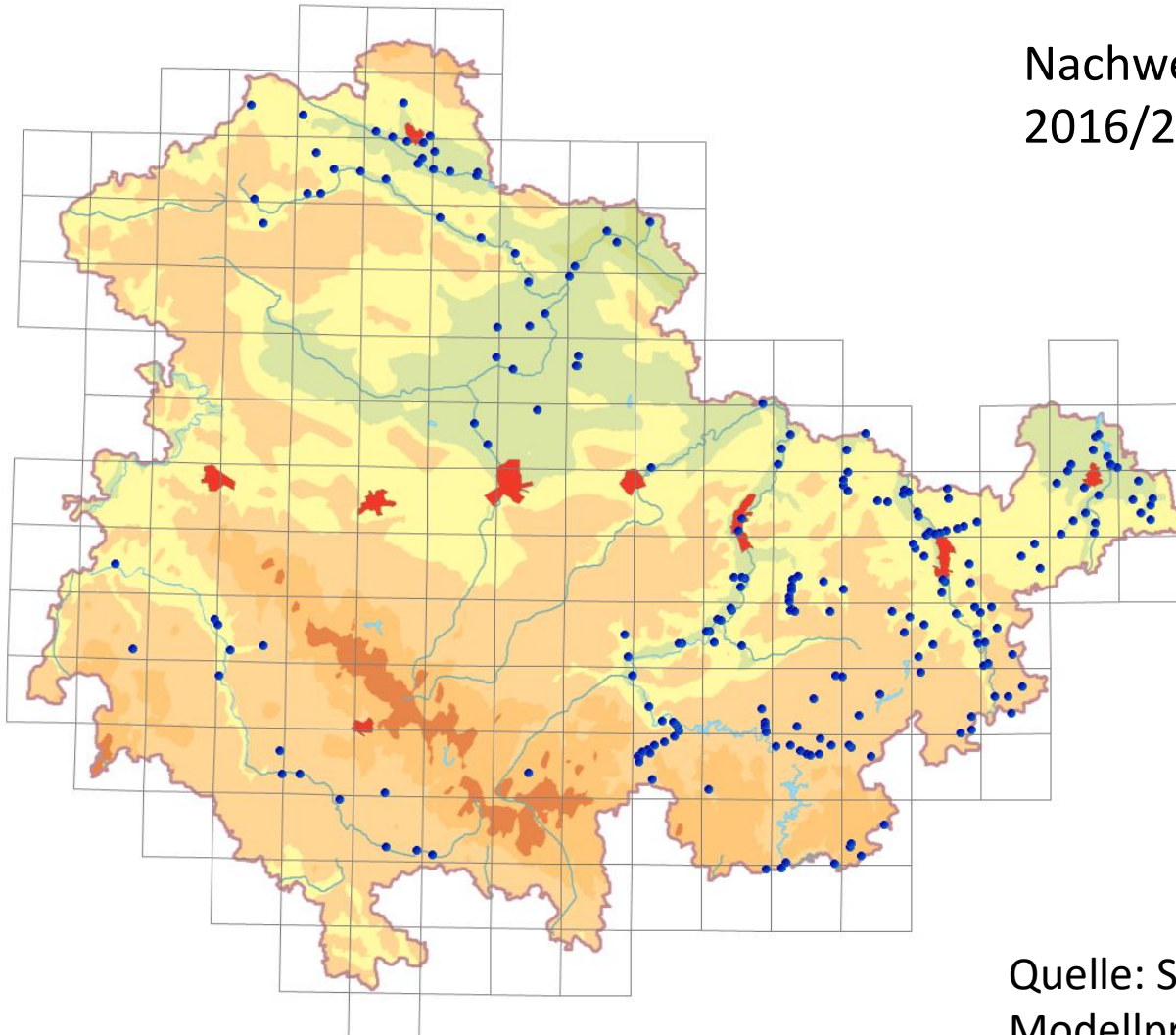
Quelle: Schmalz (2017) im Auftrag TLUG  
Unveröff.





# Otter-Netz Thüringen

Nachweise Erfassungssaison  
2016/2017 + 2018



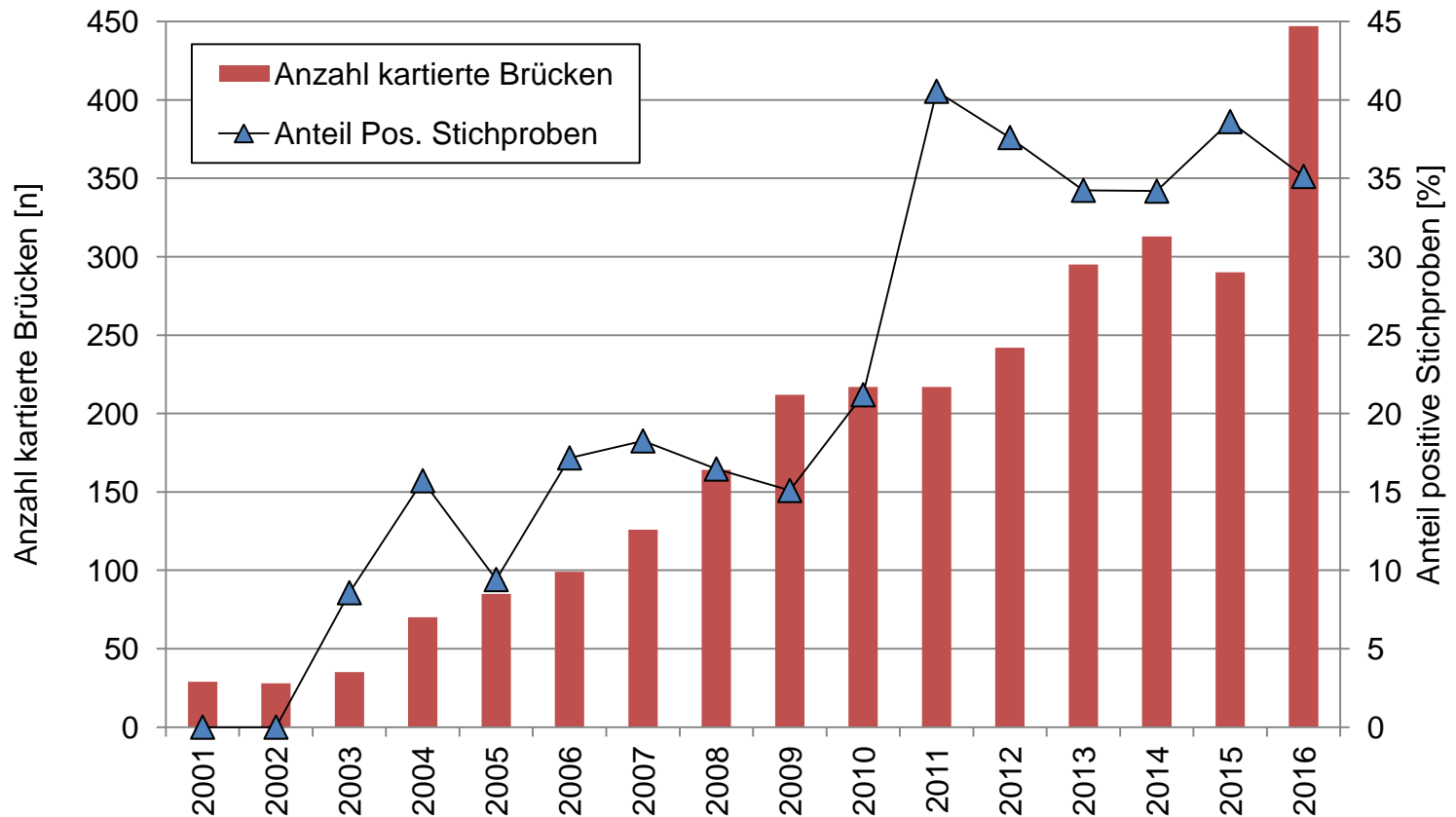
Quelle: Schmalz (2018), FFH,  
Modellprojekt, eigene Daten





# Otter-Netz Thüringen

## Entwicklung Nachweisdichte Thüringen



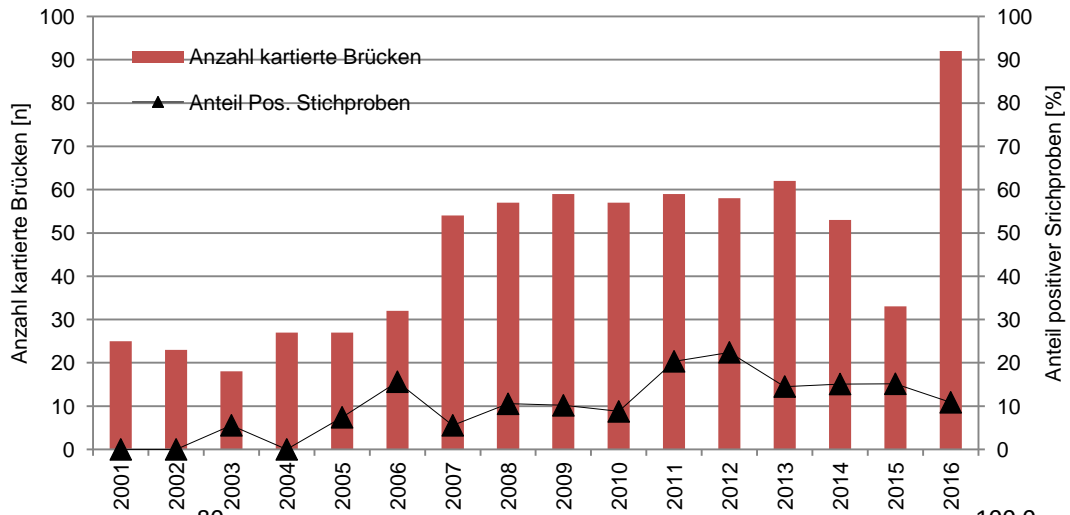




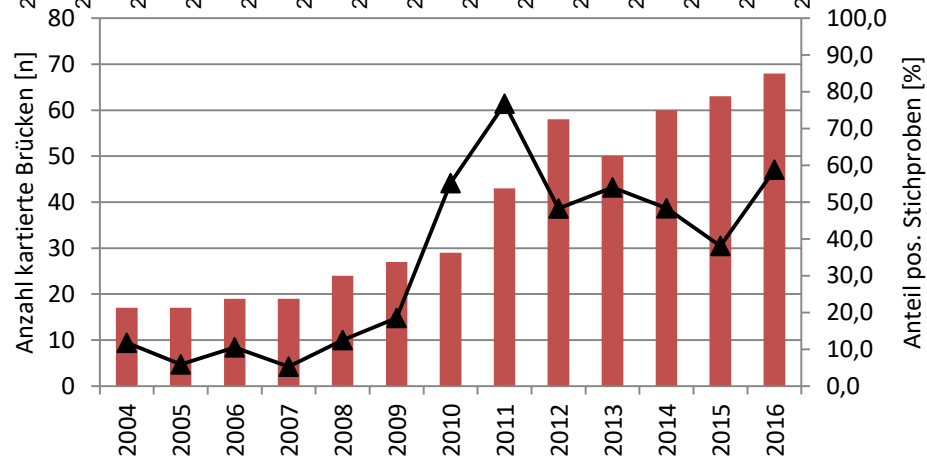
# Otter-Netz Thüringen

## Entwicklung Nachweisdichte in verschiedenen Flusseinzugsgebieten

Werra



Weißer Elster



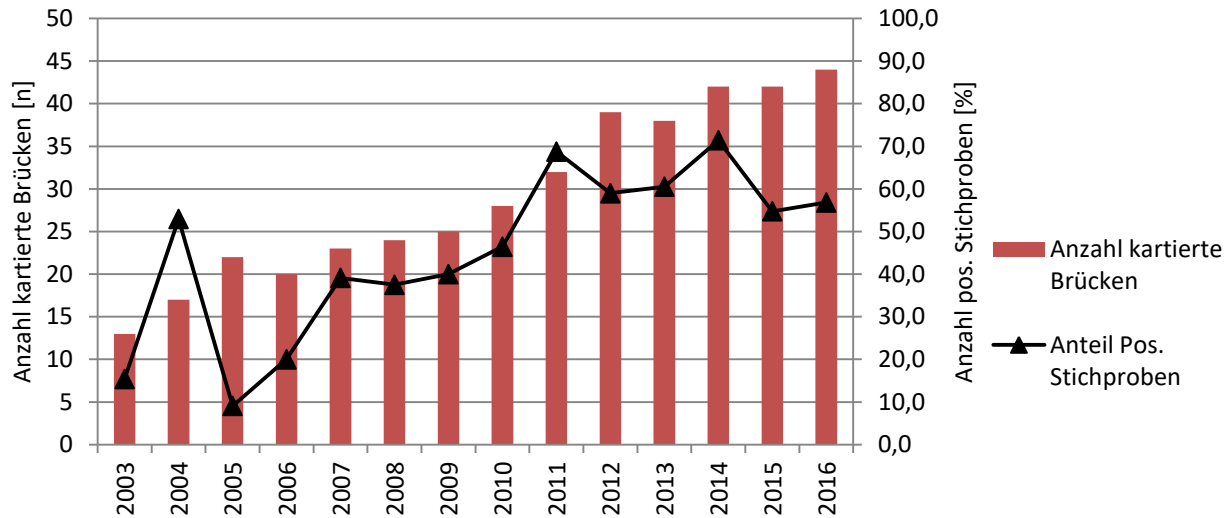
Anzahl kartierte Brücken  
Anteil Pos. Stichproben



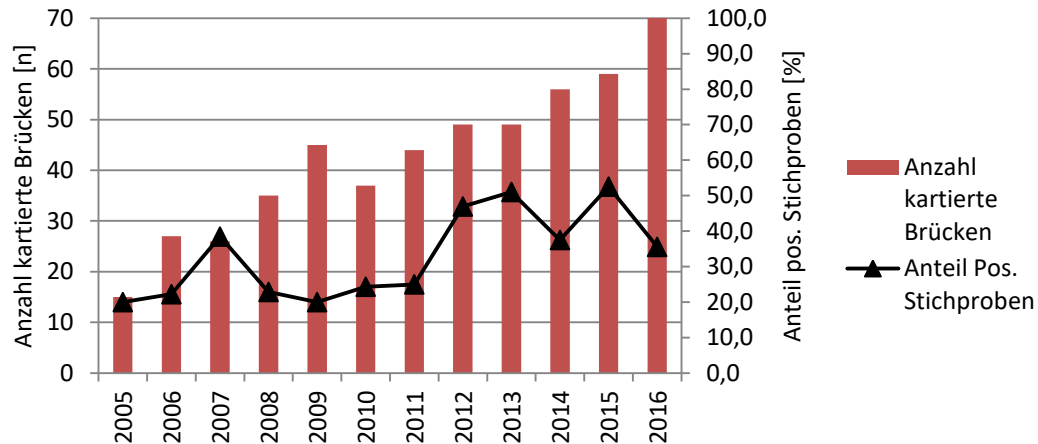
# Otter-Netz Thüringen

## Entwicklung Nachweisdichte in verschiedenen Flusseinzugsgebieten

Pleisse



Unstrut

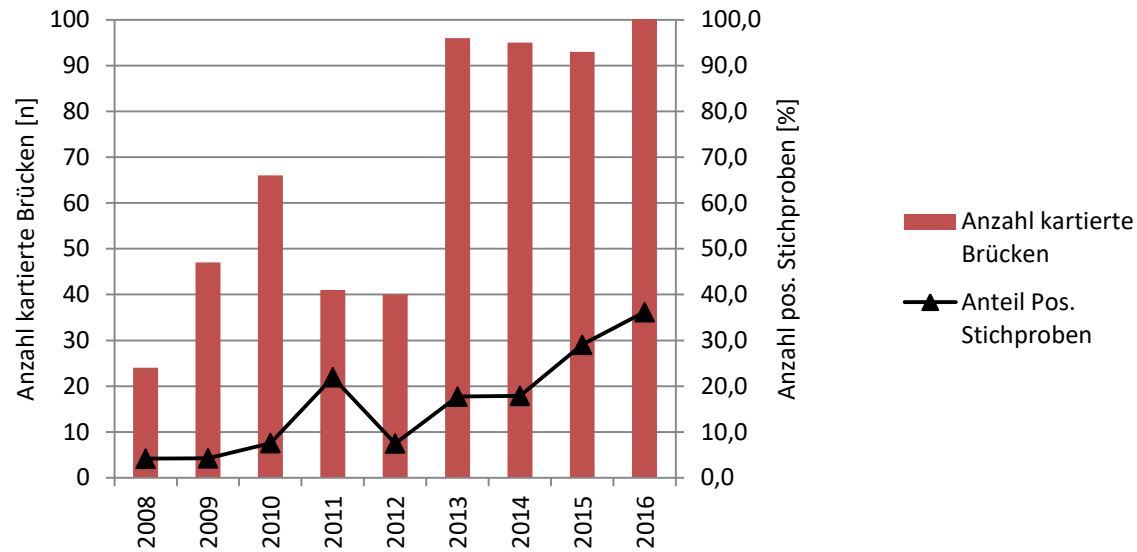




# Otter-Netz Thüringen

Entwicklung Nachweisdichte in verschiedenen Flusseinzugsgebieten

Saale





# Totfunde

- 1999-2018: 17 Totfunde
- 94 % Straßenverkehrsoffer,
- davon 65 % an Brückenbauwerken

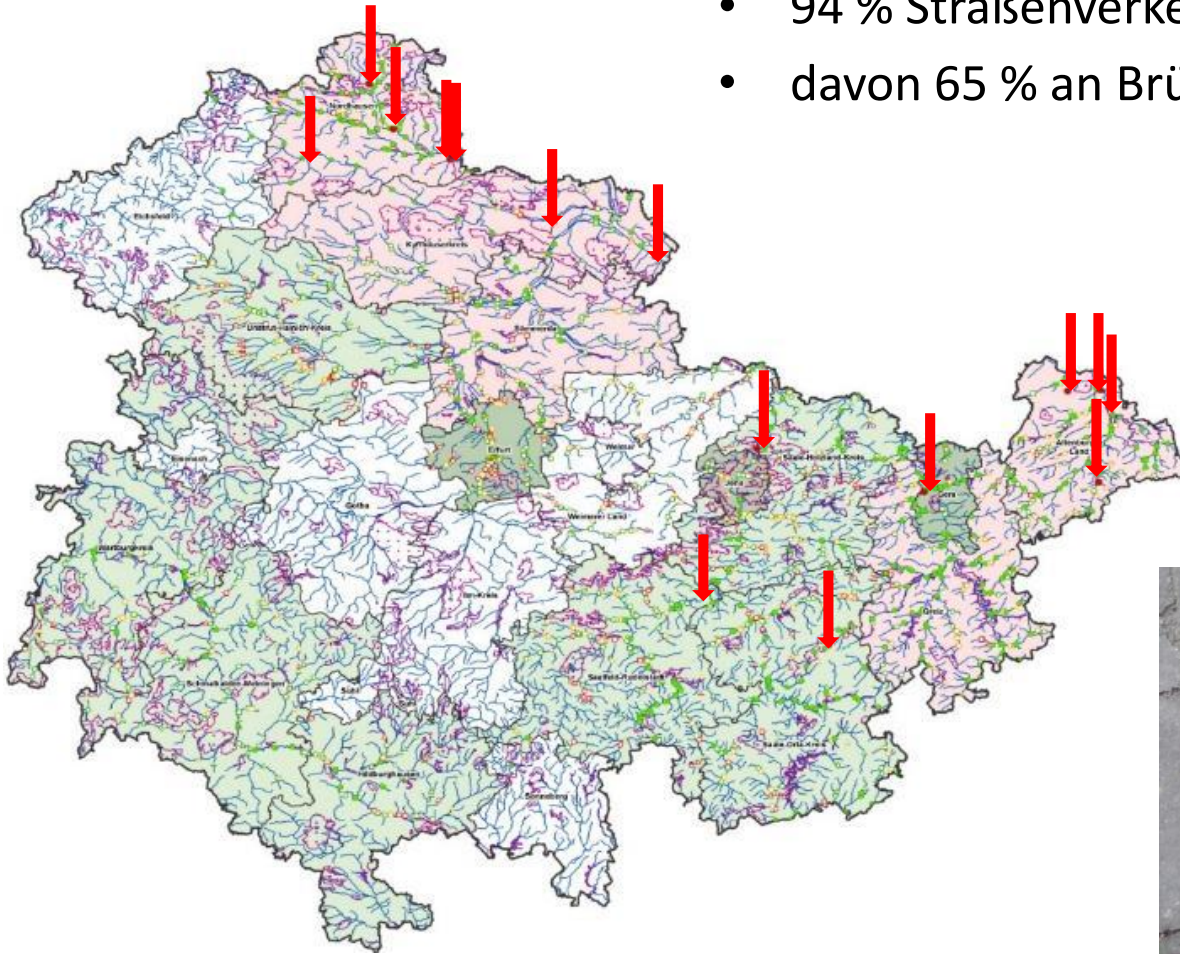


Foto: M. Piontek



# Modellprojekt Fischotter 2012-2015

- Träger: Deutsche Umwelthilfe e. V.
- Auftragnehmer/Mitarbeit: Maria Schmalz, Flussbüro Erfurt
- Fördermittel: ELER/ENL
- Kooperation: TLUG, Umwelt-, Wasser-, Straßenbaubehörden
- Laufzeit: 2012-2015

## Ergebnisse:

- Kartierung von 5 Landkreisen, über 600 Brücken
- Umbau von 16 ottergefährdenden Brücken (plus 1 Brücke in Gera mit Mitteln der Sielmann-Stiftung und ADM Cares)
- Leitfaden für Behörden und Planungsbüros

 Deutsche Umwelthilfe

Modellprojekt

Schutz des Fischotters  
in Thüringen



*Fischotter, Foto Flussbüro Erfurt*

**ELER**   
Förderinitiative Ländliche Entwicklung in Thüringen  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des ländlichen Raumes



# Folgeprojekt

Wir bauen um!

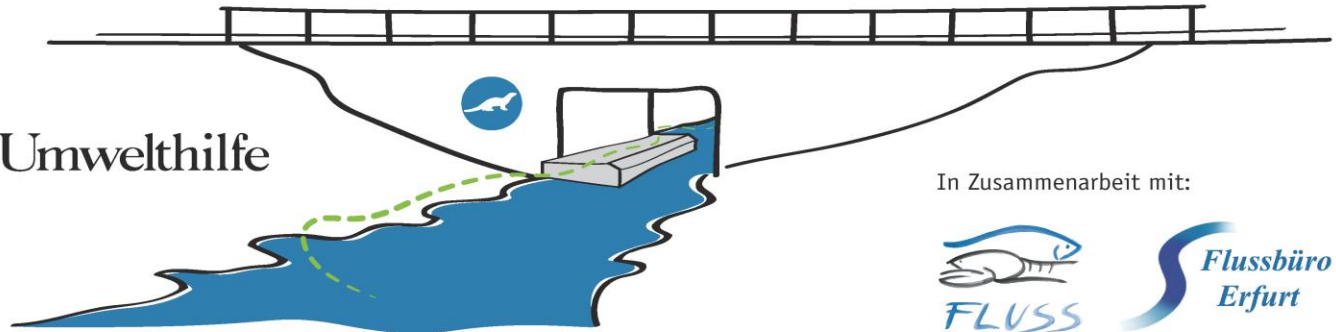
Damit der Fischotter nicht unter die Räder kommt!

Mehr Infos unter: [www.duh.de/fischotter\\_thueringen](http://www.duh.de/fischotter_thueringen)

Ein Projekt von:



Deutsche Umwelthilfe



In Zusammenarbeit mit:



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Freistaates Thüringen finanziert.



Freistaat  
Thüringen



Ministerium  
für Umwelt, Energie  
und Naturschutz





# Folgeprojekt – Ziele

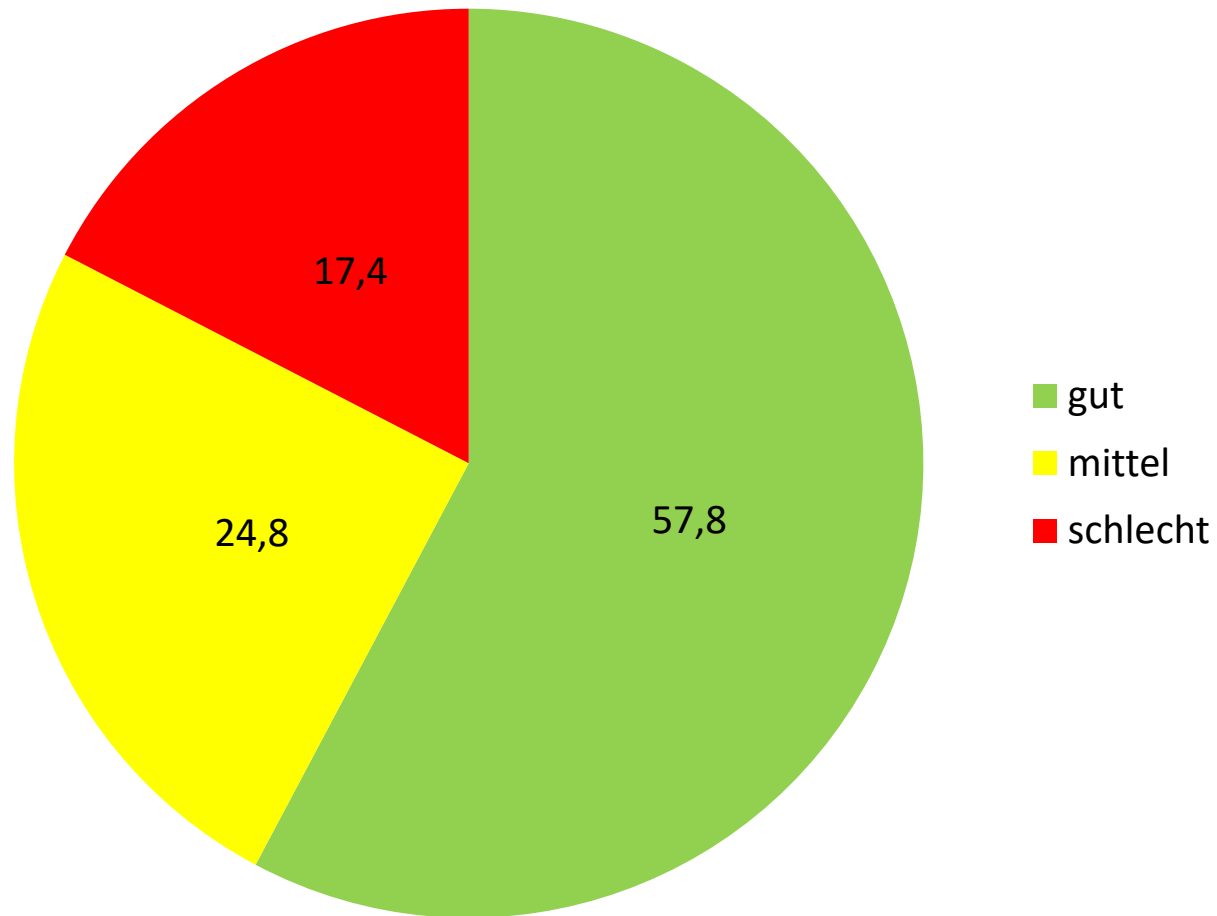
- Datengrundlage verbessern (Kartierung von 7 weiteren Landkreisen und 3 Städte, Circa 1000 weitere Brücken)
- Umbau weiterer 10 Brücken
- Fachdialog und Beratung von Entscheidungsträgern
- Politanalyse: Wie handhaben andere Länder den Umbau von Bestandsbrücken?
- Öffentlichkeitsarbeit (Teilnahme an Tagungen und Veranstaltungen, Schulworkshops, Anglerveranstaltungen)







# Ergebnisse gesamt



N=1648



# 22 umgebaute Brücken





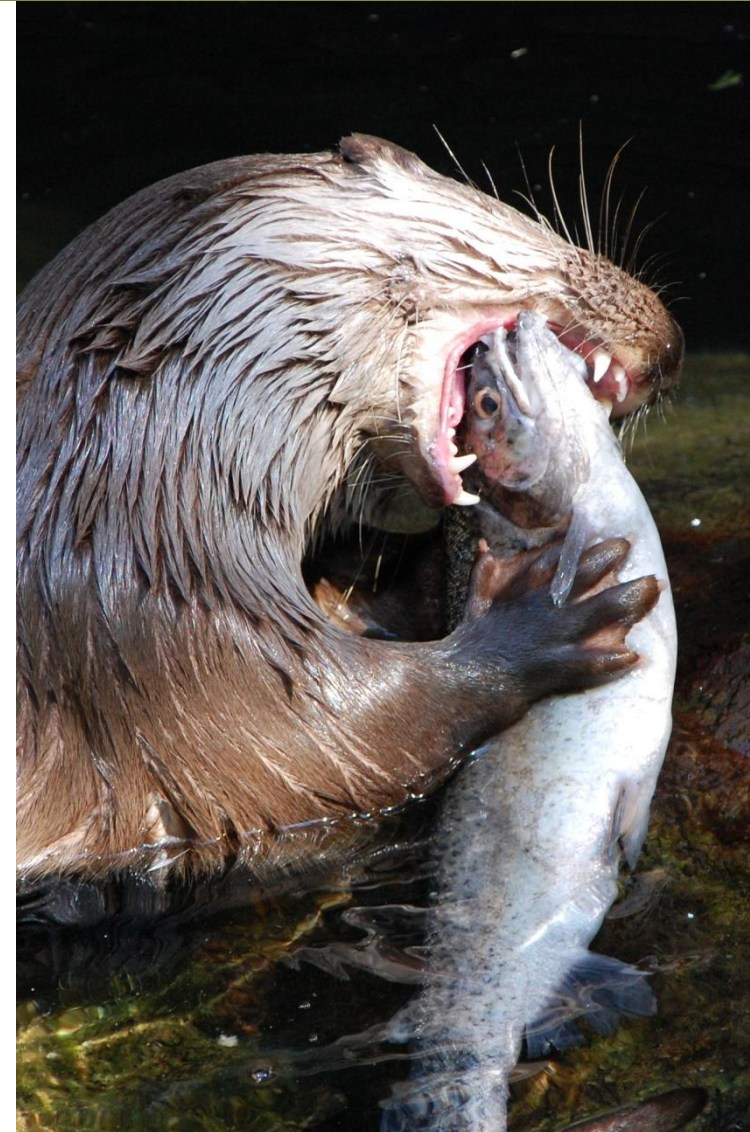
# Ergebnisse gesamt

- Zusammenarbeit mit Oberer Naturschutzbehörde und Straßenbauverwaltung Thüringen
- → Punktekatalog für A+E-Maßnahmen für Brückennachrüstung für Thüringen (verbesserte Anwendbarkeit für UNB)
- Möglichkeit der Vorplanung für Umbau an Brücken an Bundes- und Landesstraßen (im Rahmen des Projektes), → Umsetzung im Zuge der notwendigen Sanierung der Brücken durch Straßenbauverwaltung



# Konfliktpotenzial

- Nachweishäufung und verstärktes Presseinteresse
- Otter als Konflikttierart gerät in den Fokus der Fischnutzer
- Mediale Berichterstattung und soziale Medien können schnell zu unsachlicher Auseinandersetzung führen
- Kontroverse Diskussion um Abschuss in Österreich befeuert Debatte





# Konflikt in Sicht?

- **Bisher in Thüringen (immer) noch kein offener Konflikt!**
- Keine Inanspruchnahme von Mitteln für Zaunbau oder Ausgleich  
(seit 2017 Richtlinie des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Aquakultur, Binnenfischerei und Fischwirtschaft in Thüringen)
- Gründe für bisher niedriges Konfliktpotenzial liegen in der Gewässerstruktur Thüringens (überwiegend Fließgewässer, kaum größere Teichgebiete, wenig Berufsfischer)
- Konfliktprävention!
  1. Dialog mit Anglern und Berufsfischern
  2. Sammeln, Aufbereiten und Zur-Verfügung-Stellen von Fachinformationen
  3. Ggfs. Pilotprojekte (z. B. zu Einzäunungsmaßnahmen oder Nahrungswahl des Fischotters)



# Konfliktprävention

## 1. Intensivierung des Dialogs mit Anglern und Berufsfischern

- Vorträge und Teilnahme (Stand) auf Thüringer Messe „reiten jagen fischen“
- Vorträge auf Tagung „Fischartenschutz und Gewässerökologie“
- Vorträge auf Tagungen der Anglerverbände
- Workshops bei Junganglercamps
- **Gespräche „am Gewässer“**
- Erste Kontakte zu Berufsfischerverband geknüpft
- Umfrage geplant
- **Recherche zu Einflüssen auf Thüringer Fischfauna**





# Konfliktprävention

## 2. Fachinformationen

- Aufbereitung von Daten zum Einfluss von Faktoren auf Fischfauna in Fließgewässern
  - Daten zu Fischartenzusammensetzung und Biomasse: vergleichbare Daten aus WRRL-Monitoring
  - Prädatoren (Kormoran, Fischotter, Mink, Graureiher): Daten zur Vorkommen und/oder Dichte für Kormoran und Fischotter vorhanden
  - Beangelung (Daten zur Fangstatistik)
  - Durchgängigkeit (Durchgängigkeitskonzepte für alle großen Thüringer Fließgewässer vorhanden)
  - Struktur (Gütekartierung teils vorhanden)
  - Nahrungsgrundlage (Daten zum Makrozoobenthos aus WRRL-Monitoring)
  - Landwirtschaft, Nutzungsänderung (Datenlage unklar)
  - Chemischer Zustand (Daten aus staatlichem Monitoring/WRRL)



# Konfliktprävention

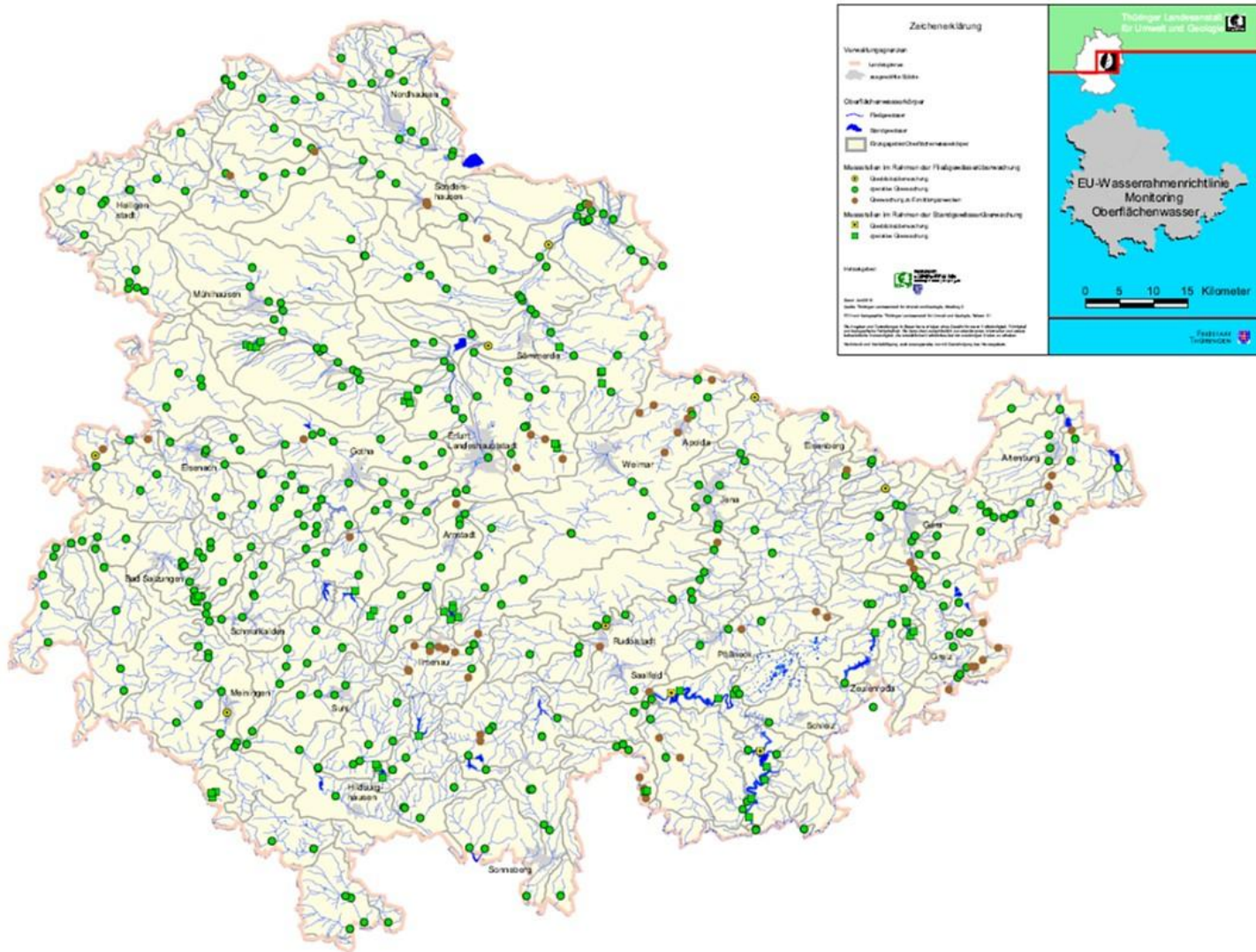
## 2. Fachinformationen

- Aufbereitung von Daten zum Einfluss von Faktoren auf Fischfauna in Fließgewässern
  - **Daten zu Fischartenzusammensetzung und Biomasse: vergleichbare Daten aus WRRM-Monitoring**
  - Prädatoren (Kormoran, Fischotter, Mink, Graureiher): Daten zur Vorkommen und/oder Dichte für Kormoran und Fischotter vorhanden
  - Beangelung (Daten zur Fangstatistik)
  - Durchgängigkeit (Durchgängigkeitskonzepte für alle großen Thüringer Fließgewässer vorhanden)
  - Struktur (Gütekartierung teils vorhanden)
  - Nahrungsgrundlage (Daten zum Makrozoobenthos aus WRRM-Monitoring)
  - Landwirtschaft, Nutzungsänderung (Datenlage unklar)
  - Chemischer Zustand (Daten aus staatlichem Monitoring/WRRM)



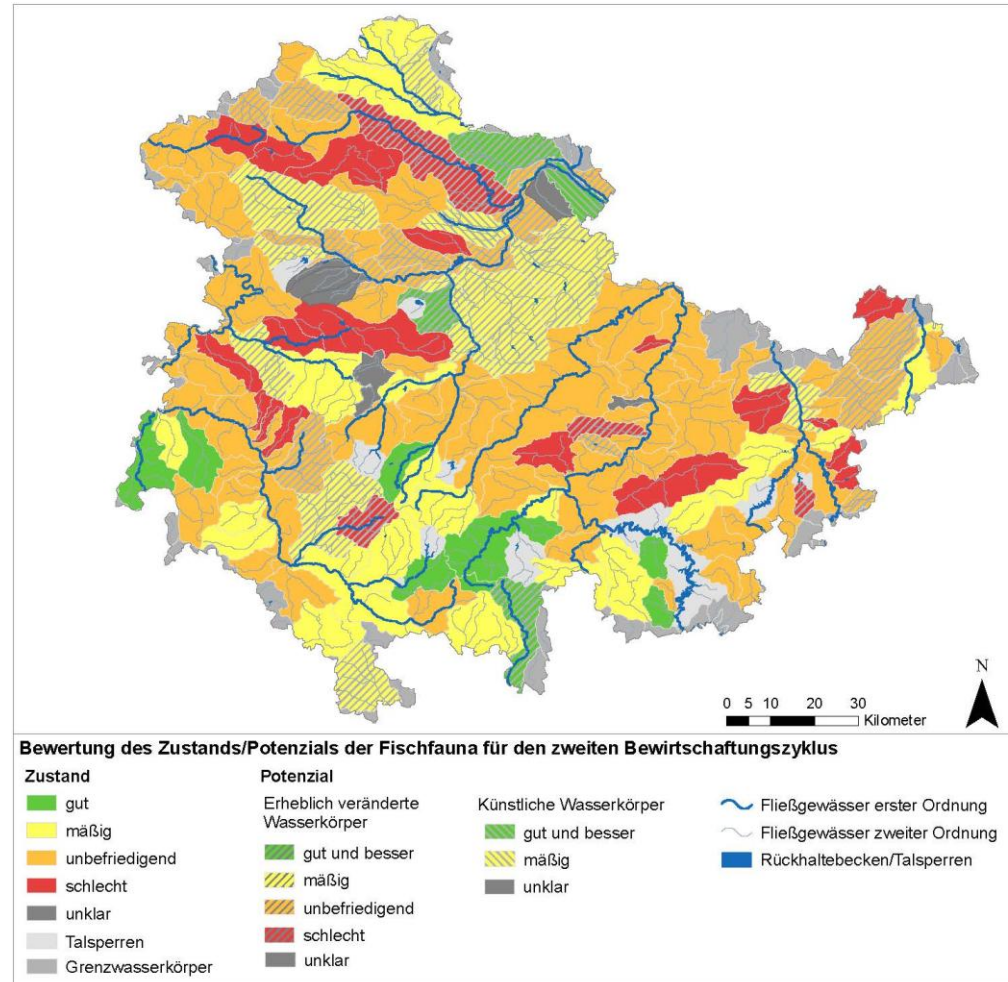


# Situation der Fischfauna



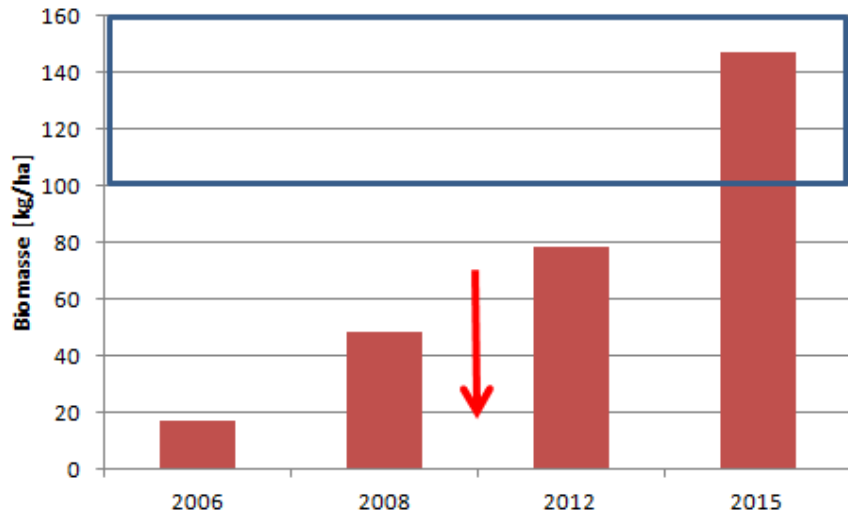


# Situation der Fischfauna





# Situation der Fischfauna



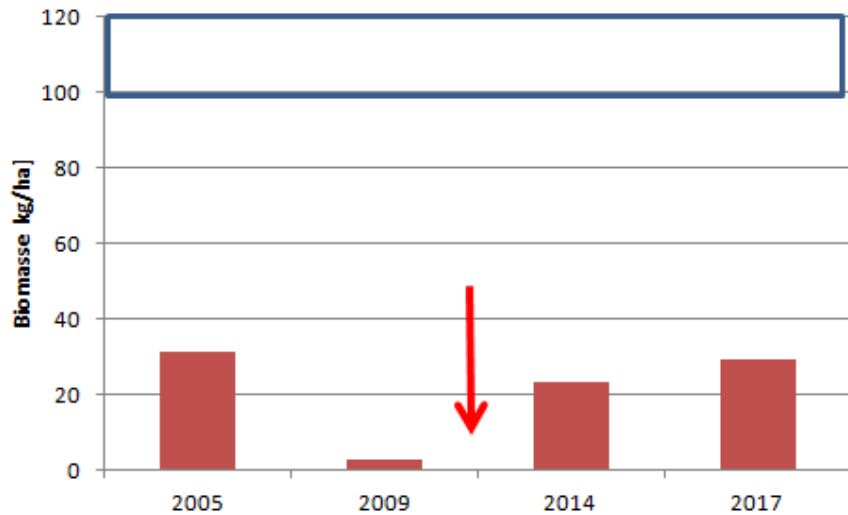
**Brahme Mdg.**  
obere Forellenregion  
nicht bewirtschaftet  
Gewässerbreite: 2 m  
FO häufig



Soll-Wert Biomasse



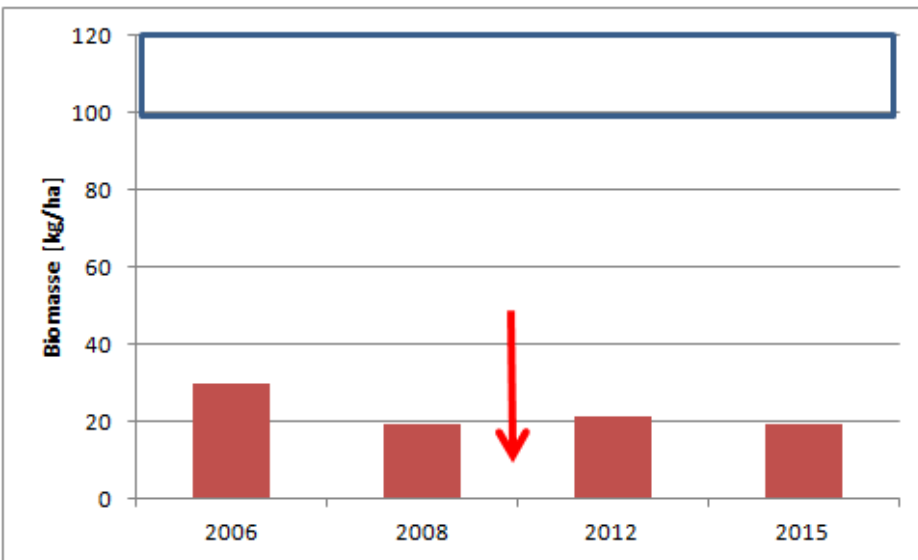
Erster  
Fischotternachweis



**Erlbach Mdg**  
untere Forellenregion  
bewirtschaftet  
Gewässerbreite: 3 m  
FO lückig



# Situation der Fischfauna

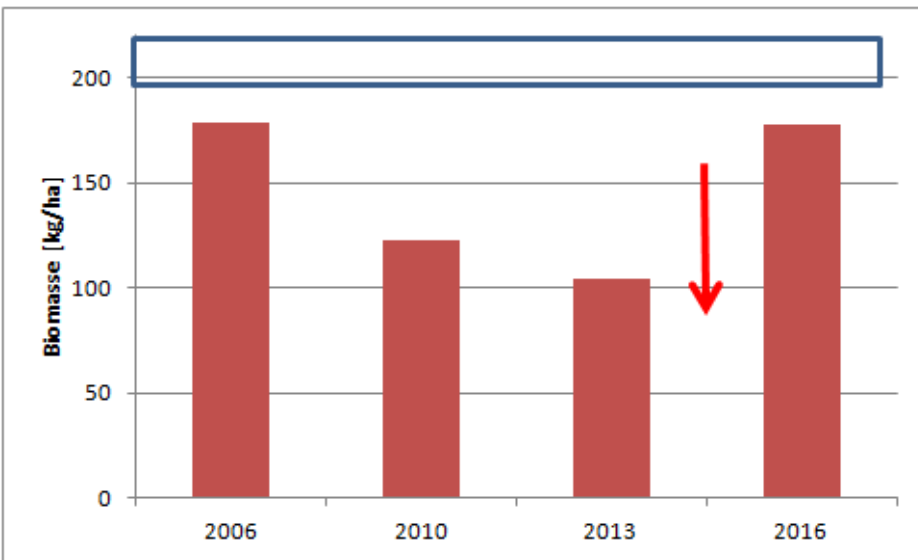


**Krebsbach Kleinreinsdorf**  
obere Forellenregion  
nicht bewirtschaftet  
Gewässerbreite: 2 m  
FO lückig

Soll-Wert Biomasse



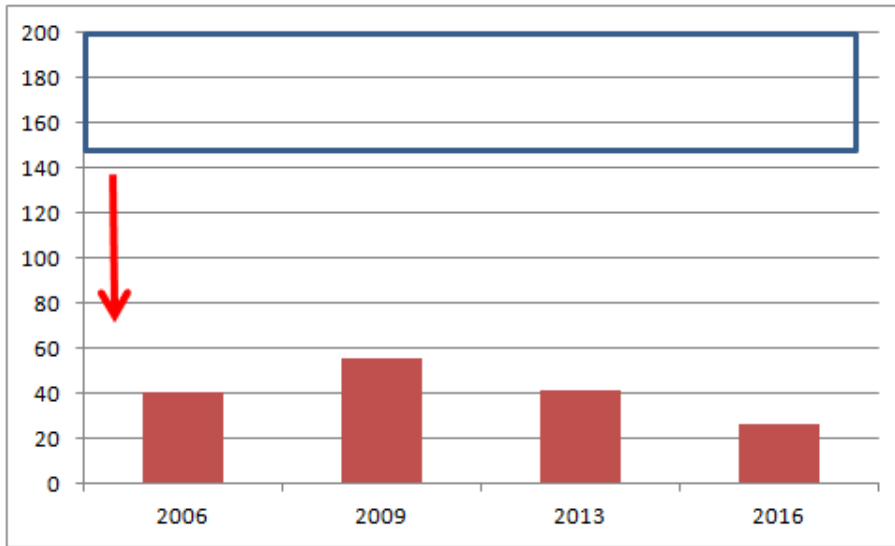
Erster  
Fischotternachweis



**Saale Camburg**  
Barbenregion  
bewirtschaftet  
Gewässerbreite: 20 m  
FO lückig



# Situation der Fischfauna

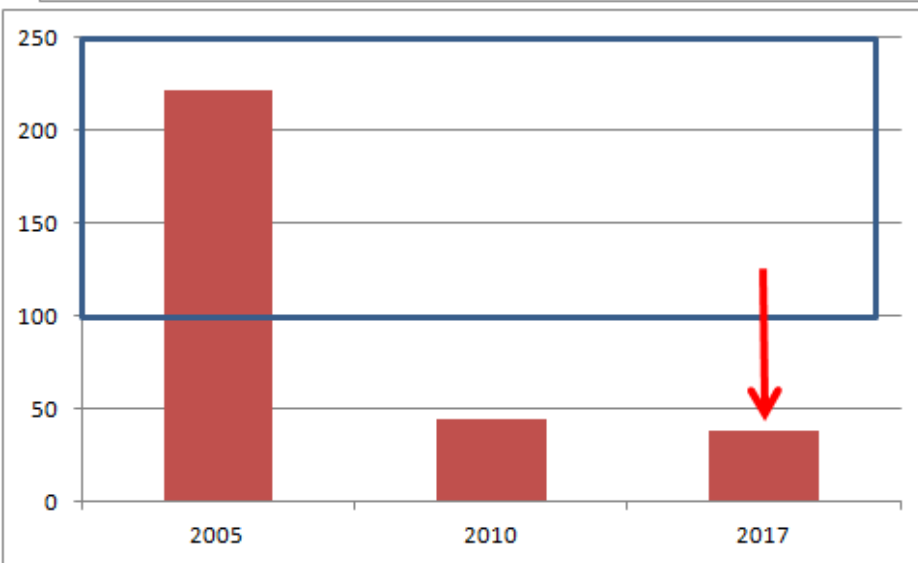


**Pleiße Göbnitz**  
Äschenregion  
bewirtschaftet  
Gewässerbreite: 7 m  
FO häufig



Soll-Wert Biomasse

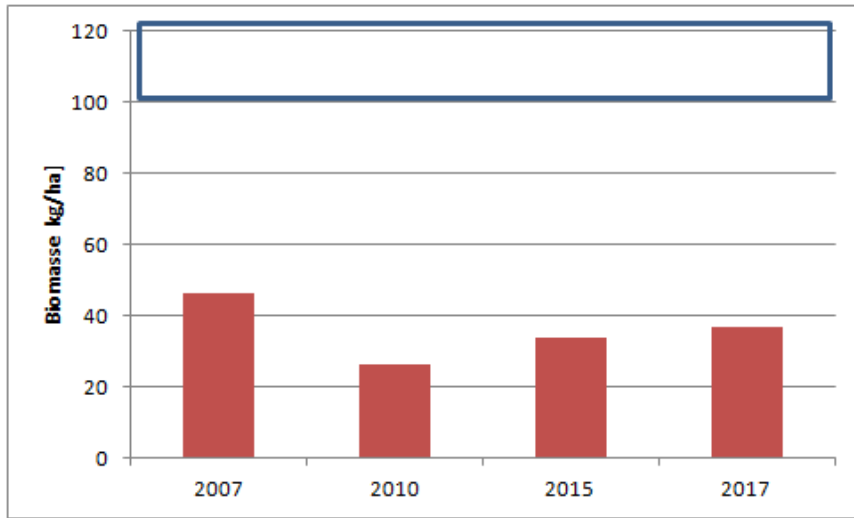
Erster  
Fischotternachweis



**Hasel Dietzhausen**  
untere Forelleregion  
bewirtschaftet  
Gewässerbreite: 6 m  
FO lückig



# Situation der Fischfauna



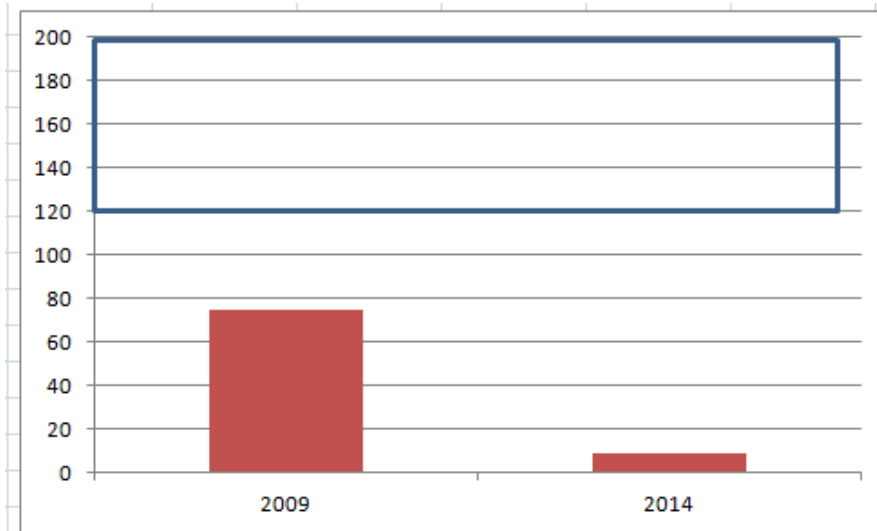
**Hörsel Hörselgau**  
untere Forellenregion  
bewirtschaftet  
Gewässerbreite: 5 m  
**kein Fischotter**



Soll-Wert Biomasse



Erster  
Fischotternachweis



**Ilm Tannroda**  
Äschenregion  
bewirtschaftet  
Gewässerbreite: 5 m  
FO nicht vorhanden



# Konfliktprävention

## Umgang mit bewirtschafteten Teichen/Berufsfischern

- Lose Kontakte zur einzelnen Berufsfischern vorhanden
- Neue Verbandsspitze → Intensivierung des Kontaktes
- → Vorträge geplant
- Unterstützung bei Erfassung potenzieller Schäden möglich
- Unterstützung bei Otterschadensmeldung möglich
- Evtl. Unterstützung bei Antragstellung möglich
- Zusammenarbeit im Rahmen einer Pilotstudie zu Einzäunungsmaßnahmen geplant
- → Antrag an Postcode-Lotterie durch DUH





# Ausblick

## Aufgaben in den nächsten Jahren

- Weiterführung Kartierungen
- Maßnahmen zur Konfliktprävention intensivieren
- Bereitstellung belastbarer Datengrundlagen
- Ggfs. größere wissenschaftliche Untersuchungen zu Nahrungswahl und Otterdichte unter den speziellen Bedingungen in Thüringen





Viele Grüße aus  
Thüringen!  
Danke für Ihre  
Aufmerksamkeit!





# Regelung in Thüringen

## **Ab März 2017:**

Richtlinie des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Aquakultur, Binnenfischerei und Fischwirtschaft in Thüringen

Nr. 4.1.4 Erwerb von Ausrüstung zum Schutz von Aquakulturanlagen gegen wildlebende, fischfressende Tierarten

→ Maximal 50 % Förderung, minimal 10.000 € Nettoinvestitionsvolumen

Nr. 4.2 Teichwirtschaft und Umweltleistungen

(T2 Naturschutzgerechte Teichwirtschaft – Artenschutz und Lebensräume) gilt auch für fischfressende Tierarten, Ausgleichszahlungen, Erfüllung bestimmter Auflagen)

→ Förderung 353 € / ha, minimal 2000 € pro Ausgleichsantrag

**Bisher keinerlei Schadensmeldungen, keine Inanspruchnahme der Förderung**